

## 54.

1396 Aug. 10.

Hdschr.: Or. Perg. Gemeinschaftl. Henneberg. Archiv Meiningen. Von den 9 an Pergamentstr. hängenden SS. sind das 3. und die drei letzten abgefallen.

Gedr.: v. Schultes Histor. Schriften 2,380.

5

Heinrich von Schawinberg Ritter, Hans Knoch und Heyntz Knoch von Schawinberg Gebrüder, Apel, Karel, Heintz und Peter von Schawinberg Gebrüder, Heintz von Schawinberg Sohn des Karl Knoche und Jürge von Schawinberg Sohn Herrn Hans des Schönen geloben, mit der Feste Rauenstein (der Rawhenstein), die von Karl und Heintz von Schawinberg Gebrüdern und Heintz von Schawinberg dem Sohne Herrn Heinrichs zu Murwicz 10  
 gesessen mit Einwilligung der Gräfin Jewte von Henneberg gebaut und verbrieft und an die Aussteller von ihren Eltern gekommen ist, der Markgräfin Katharina, ihren Söhnen Friedrich IV., Wilhelm II. und Georg und deren Erben, mit namen weyl sy mit einander Koburg und Sünberg ynne habin, ader dem dann dy sloß in teyle werden oder ane-  
 gevallen, getreulich zu warten und beholfen zu sein, wie dies von Karl, Heintze und Heintze 15  
 von Schawinberg verbrieft und verschrieben ist. Der Rauenstein soll ihr offenes Haus sein gegen Jedermann. Auch haben sie Berg und Feste Rauenstein von der Markgräfin, ihren Söhnen und deren Erben zu Lehn genommen und wollen sie Niemandem verkaufen oder versetzen, der nicht dieselben Verpflichtungen übernimmt. Geben — an sand Lawrencien tag als man zalt — dreüzen hundert und in dem sehs und newnzigsten iar. 20

## 55.

[1396 um Aug. 11.]

Hdschr.: Concept (korrigirt). Stadtarchiv Mühlhausen Copialb. II fol. 268<sup>b</sup>.

Anm.: Kurz darauf (fol. 269) ein Brief von 1396 Aug. 12. — Vergl. No. 51. — Der Rath zu Mühlhausen bittet zwischen Aug. 19 u. 29 Johans vonne Sehe, den Brief des Erzbischofs von Mainz, den ihnen der Provisor zur Weiter- 25  
 beförderung übersandt, sogleich an den Landgrafen von Thüringen und die Antwort durch die Boten an den Provisor nach Fritzlar zu schicken ebenda fol. 269<sup>b</sup>.

Der Rath zu Mühlhausen an [Ludwig von Binsfort Provisor zu Erfurt]: er habe seine Freunde bei Landgraf Balthasar gehabt<sup>a</sup>), aber eine Einstellung des Baues zu Oppershausen sei nicht erreicht worden. Nun sei dem Rathe gerathen worden: wer iz, daz 30  
 unser gnediger herre von Mencze ernstlichin dorumbe schrebe und den — lantgraven dorumbe zu tagen hiesche und sinen amptluden zcū Rusteberg bevele dorumbe czu schribine, so hofften wir, daz der gebüw abeingige. Der Rath bittet daher um Verwendung beim Erzbischof.

## 56.

[1396] Aug. 12.

35

Hdschr.: Concept (korrigirt). Stadtarchiv Mühlhausen Copialb. II fol. 269.

Der Rath zu Mühlhausen berichtet Landgraf Balthasar, daz wir gewarnet sin, daz eyn große sammenunge sy solle iensiit dez Harczes uff diessen nestin mittewochin

55. a) Wohl in Gotha; vergl. über den dort für Aug. 10 geplanten Tag die Schreiben des Rathes zu Mühlhausen 40  
 an Landgraf Balthasar und den Rath zu Erfurt oder Nordhausen [1396 nach Aug. 4] ebenda fol. 268.